

KOLPING AKTUELL



**Mitteilungen der Kolpingsfamilie
Nürnberg – Zentral**

**01/2019
Januar - April**

Texte: Vorstandschaft

Liebe Kolpingschwestern und Kolpingbrüder,

ich wünsche Euch allen ein gesundes und segensreiches Jahr 2019. Ich bin gespannt was es bringen wird.

Das vergangene Jahr hatte ja so einiges auf Lager. Vor allem mussten wir von zwei Kolpingbrüdern Abschied nehmen die eine sehr große Lücke hinterlassen: Horst W. Henn und Toni Etterer.

Lieber Horst,

wir alle wissen alle um Deine Verdienste und Dein großes gesellschaftliches Engagement. Deshalb gilt es Dir einfach Danke zu sagen. Danke für die vielen tollen Gespräche. Danke für die schönen Begegnungen. Danke für Deine Begeisterung. Danke für deine Lebensfreude. Danke für all die unausgesprochenen Dinge.

„Wer Menschen gewinnen will, muss sein Herz zu Pfand einsetzen.“
(Adolph Kolping)

„Man sieht nur mit dem Herzen gut, das Wesentliche ist für das Auge unsichtbar.“ (Der kleine Prinz; Antoine de Saint-Exupéry)

Lieber Toni,

Du hast immer mit dem Herzen geschaut. Auch wenn du oft ein Sturkopf warst. Wahrscheinlich bist du auch deshalb auf diese Art von uns gegangen. Du wolltest partout nicht raus aus dem Kolpinghaus. Ich will noch „Danke“ sagen für alles was du für uns getan hast. Auf Dich war immer Verlass. Manchmal hat es zwar ein bisschen gedauert, aber schlussendlich war immer alles erledigt. Ich weiss gar nicht was wir ohne Dich machen. Die paar Wochen die Du jetzt weg bist haben schon gezeigt, wie wir uns immer auf Dich verlassen haben. Jetzt müssen wir umdenken, können nicht mehr sagen: „Toni kannst Du mal...!“ Ich hoffe es geht Dir gut dort und Du kommst zur Ruhe.

Du weißt, wer uns fehlt

Herr, unser Gott, Du weißt, wer uns fehlt:

Eine vertraute Stimme schweigt jetzt.
Ein Mensch an unserer Seite ist gestorben.
Wir sind traurig und erschrocken.

Oft sind Erinnerungen in uns wachgeworden,
Erinnerungen an erfüllte und schöne Augenblicke;
aber auch schwere Erinnerungen.

Herr, unser Gott, Du weißt, was uns jetzt fehlt.
Darum fragen wir Dich:
Was wird bleiben, wenn wir gehen?
Lass unser Leben nicht vergeblich sein.

Amen.

© Unbekannter Verfasser

Kolpingsfamilie Nürnberg – Zentral e.V.
Kolpinggasse 23-27, 90402 Nürnberg

1. Vorsitzende	Sabine Schenk-Schäfer,	0175 23 66 643
2. Vorsitzende	Rita Heinemann,	0172 81 29 721
K-Jugend:	Tanja Strauß,	<u>KOJUnuernberg@gmx.de</u>

Bankverbindung IGA – Bank Nürnberg,
IBAN: DE96 7509 0300 0005 1234 88
(BIC: GENODEF1M05)

Veranstaltungen der Kolpingsfamilie Januar – April 2019

Di, 8. Januar, 18:00 Uhr	Begegnungsabend
Di, 29. Januar, 14.30 Uhr	Seniorenachmittag – Vortrag von Fachapotheckerin Frau Schlenk zum Thema „ Funktion und Aufgaben der Darmflora “
Di, 12. Februar, 18:00 Uhr	Begegnungsabend
Mi, 13. Februar, 18:30 Uhr	Führung im Germ. Nationalmuseum durch die Ausstellung „Wanderland“ gemeinsam mit der KF St. Elisabeth (Anmeldung bis 10.2. bei Matthias Galinski Tel.: 6589237)
Di, 26. Februar, 14.30 Uhr	Seniorenachmittag – Faschingsnachmittag
Mi, 6. März, 18:00 Uhr	Andacht zu Aschermittwoch mit anschließendem Matjesessen
Di, 19. März, 19:30 Uhr	Josefitag mit Bockbier und Brotzeit
Di, 26. März, 14.30 Uhr	Seniorenachmittag – „ Alles nur ein Traum “ von Tobias Herber
So, 7. April, 13:00 Uhr	Familienrallye von Nürnberg nach Fürth genauere Infos bei Sabine Schenk-Schäfer
Di, 9. April, 18:00 Uhr	Begegnungsabend
Fr, 26. April, 16:00 Uhr	Mitgliederversammlung mit Kaffee und Kuchen
Vorankündigung: So, 12. Mai	Muttertagsbrunch

Alle Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, im Kolpinghaus statt.

**Die Vorstandschaft appelliert an alle Mitglieder,
die Veranstaltungen stärker zu besuchen**

Veranstaltungen der KOLPING – Jugend

Do, 24. Januar, 18.30 Uhr	Spieleabend
Mi, 20. Februar, 18.30 Uhr	Karaoke
Mi, 3. April, 18.30 Uhr	Escaperoom

Für aktuelle Informationen, Änderungen und Aktivitäten der Kolping Jugend besucht bitte die Facebook Seite unserer Jugend
www.facebook.com/KOJUNuernberg

Ihr erreicht die Jugend auch per E-Mail unter:
KOJUNuernberg@gmx.de

Veranstaltungen der Kolping-Jugend finden im Kolpinghaus statt.
Neue Mitglieder und Interessente sind herzlich willkommen!

Veranstaltungen des Bezirksverbandes (BV) und des Diözesanverbandes (DV):

BV:

Sa, 16. März, 14:00 Uhr	Bezirksbesinnungstag Gleichberechtigung in der Hl. Schrift - von Anfang an? mit Bezirkspräses Norbert Geyer im Kolpinghaus
-------------------------	---

DV:

Sa, 11. Mai	Vorsitzendentagung Vierzehnheiligen
-------------	---

„Nur mutig vorwärts, Gott wird für die Zukunft sorgen“

(Adolph Kolping)

Ich muss schon sagen: so hin und wieder verlässt mich der Mut. Wenn ich mir so ansehe wie rege unsere Veranstaltungen besucht sind so stelle ich mir immer öfter die Frage: „Wie soll das nur weitergehen?“ Selbst an einem so wichtigen Tag wie dem Kolpinggedenktag finden gerade mal 20 Kolpinggeschwister den Weg ins Kolpinghaus. An den Seniorennachmittagen können wir froh sein wenn 10 Teilnehmer da sind. Am Begegnungsabend treffen sich oft nur 5 oder 6 Leute. Andere Veranstaltungen, wie der Muttertagsbrunch, müssen gar komplett abgesagt werden, in Ermangelung von Anmeldungen.

Wo soll das alles hinführen?

Unser Vorstand ist schon lange nicht mehr vollzählig. Einen Präses haben wir seit 2017 nicht mehr. Unser letzter Geistliche Begleiter war Hans-Dieter Weller. Dieser verstarb im März 2017. Und zuletzt haben wir auch noch unseren lieben Toni Etterer und damit unseren Kassier verloren.

Gemeinsam sind wir stark, so mein Gedanke.

Es wäre toll, wenn sich ein paar Kolpingschwestern und Kolpingbrüder finden, die den Mut haben ein bisschen Verantwortung zu übernehmen. Es muss ja nicht gleich ein ganzes Vorstandsamt sein, aber vielleicht ist ja jemand bereit an der einen oder anderen Veranstaltung mit zu wirken? Oder Krankenbesuche zu machen? Vielleicht auch nur Geburtstagskarten zu verschicken?

Und zu guter Letzt...

Ich denke über kurz oder lang müssen wir uns als Kolpinger, egal ob wir zu Kolpingsfamilie St. Elisabeth, zu Nürnberg Zentral, zu Fürth gehören zusammentun um

„Nur mutig vorwärts,

zu gehen, denn dann

wird Gott für die Zukunft sorgen.“

Eure Sabine Schenk-Schäfer

Glückwünsche

- | | |
|----------------------------|------------------------------|
| 06.01. Jochom Elisa | 20.02. Kohl Jürgen |
| 07.01. Heinemann Robert | 23.02. Fritz Horst |
| 11.01. Gackstatter Theresa | 28.02. Janner Leonhard |
| 16.01. Gnan Johannes | 01.03. Eckert Ernestine |
| 18.01. Basler Wilhelm | 03.03. Späth Hermann |
| 19.01. Dr. Schuberth Klaus | 05.03. Kubis Heribert |
| 26.01. Gerlach Manfred | 10.03. Kormann Ludwig |
| 27.01. Ringelhann Gertraud | 10.03. Schraudner Franz |
| 27.01. Gleixner Joseph | 11.03. Schäfer Maria |
| 28.01. Knoll Martin | 12.03. Schönberger Hannelore |
| 30.01. Gleixner Heidemarie | 12.03. Wuttke Harry |
| 30.01. Grotefend Uwe | 02.04. Welker Heinrich |
| 30.01. Schmidt Günther | 08.04. Strauß Tanja |
| 04.02. Dobler Ludwig | 10.04. Schofer Johanna |
| 06.02. Wuttke Harald | 13.04. Ringelhann Meinhard |
| 08.02. Schofer Michael | 13.04. Weber Bernhard |
| 09.02. Rippl Hans | 15.04. Schenk Markus |
| 11.02. Schäfer Gerd | 20.04. Pirner Catherine |
| 13.02. Funke Siegbert | 26.04. Kohl Herbert |
| 14.02. Polak Markus | 27.04. Eckert Georg |
| 14.02. Sommer Agnes | |

**Zu allen Geburtstagen und Jubiläen wünschen wir
Gottes Segen, Gesundheit und viel Glück.
Kranken Mitgliedern und Freunden wünschen wir baldige Genesung.**

Interessantes aus den Nachbarfamilien

Kolpingsfamilie St. Elisabeth (PZ St. Elisabeth, Jakobsplatz 17)

- | | |
|---------------------------|--|
| Fr, 11. Januar, 19:00 Uhr | Winter im Böhmerwald-Taus-Klattau
Dia-Vortrag mit Fr. Mauser |
| So, 20. Januar, 12:30 Uhr | Grünkohlessen
Anmeldung bis 17.1. unter Tel.: 2877386 |
| Di, 5. März, 18:00 Uhr | Faschingsausklang
Anmeldung bis 27.2. unter Tel.: 2877386 |

mehr Termine unter www.kolping-st-elisabeth.de

Kolpingsfamilie Fürth (Simonstraße 20, 90763 Fürth)

- | | |
|----------------------------|---|
| Mo, 21. Januar, 19:00 Uhr | Ehe und Ehescheidung in der Bibel
Vortrag von Fr. Dr. Melzer-Keller |
| So, 24. Februar, 14:00 Uhr | Spielerisches Gedächtnistraining
Ltg. Präses Norbert Geyer |
| Mi, 13. März, 14.30 Uhr | Zu Hause kann immer was passieren
Hr. Agoston vom Malteser Hausnotruf |